



Freie Waldorfschule Burgweiler

Antrag auf Aufnahme

Freie
Waldorfschule
Burgweiler

Freie Waldorfschule Burgweiler
Schulstraße 12
88356 Ostrach-Burgweiler

Telefon
07585 676 00 33

Fax
07585 676 00 35

E-Mail
info@waldorfschule-burgweiler.de

Webseite
www.waldorfschule-burgweiler.de

Kind: _____

Geb. am: _____

Für die Klasse: _____





I. Pädagogische Leitideen der Freien Waldorfschule Burgweiler

Die Freie Waldorfschule Burgweiler ist eine Schule, der an erster Stelle das Wohl jedes Kindes, sein freudiges angstfreies Weltbegreifen und die Entwicklung von guten Resilienzkräften wichtig ist. Erst in der Atmosphäre einer Geborgenheit gebenden Klassen- und Schulgemeinschaft werden sich Lernwille, individuelle Begabungen, Empathie und Selbstbewusstsein bestmöglichst entfalten.

Neben dem Unterricht nach dem Lehrplan der Waldorfschulen und der Vermittlung der Kulturtechniken Schreiben, Lesen, Rechnen und künstlerischer Fächer wie Musik, Malen bietet der Schulalltag zwei weitere Schwerpunkte der Erziehung. Zum einen gibt es Zeiten, in denen jedes Kind individuell einer Tätigkeit, allein oder zu mehreren, nachgehen kann. Es ist in diesem Rahmen stets ein großer individueller Lernwille zu beobachten, der nicht durch Konkurrenz, äußeren Ansporn oder Wettbewerbsideen beeinflusst wird.

Der andere Schwerpunkt ist, das Gefühl der Selbstwirksamkeit und der eigenen Wichtigkeit in der Gemeinschaft und in der Schule bei allen zu stärken. Dies betrifft gemeinsame Aktivitäten wie das Pflegen der Räume und der Umgebung der Schule (Aufräumen, Fegen, Harken), oder auch eines Beetes, das Herstellen und Betreuen zum Beispiel von Vogelkästen und Futterkrippen, das Fertigen kleiner Gebrauchsgegenstände wie Kleiderhacken, Blumentöpfe, einfache Spielsachen, Holzklangerinstrumente). Für diese Aktivitäten, sowie regelmäßige Gänge in die Natur mit Wahrnehmungs- und Aufmerksamkeitsübungen, gibt es täglich Zeiträume. So kann ein atmender Unterricht zwischen Konzentration und Entspannung und zwischen geführtem Klassenunterricht und selbstwirksamer fokussierter Betätigung an konkreten Gegenständen und Projekten entstehen.

Die Realitätsbezogenheit ist dabei ein wichtiger Punkt. Die Elemente und Stoffe der Natur um uns herum sind in der Kindheit die besten Lehrmeister. An der Härte und dem Ton des Holzes, an der Schwere und dem Klang des Ziegels, an der Qualität der Erde von Beet oder Acker, an der Beschaffenheit der Ähren, Gräser und Samen lernen wir viel. Bei der Beschäftigung mit Plastikartikeln oder Computeranimationen lernen wir nicht so tiefgreifend. Der spätere Realitätsverlust bei Menschen, die sehr früh sich von Medien begeistern und

**Freie
Waldorfschule
Burgweiler**

Freie Waldorfschule Burgweiler
Schulstraße 12
88356 Ostrach-Burgweiler

Telefon
07585 676 00 33

Fax
07585 676 00 35

E-Mail
info@waldorfschule-burgweiler.de

Webseite
www.waldorfschule-burgweiler.de





Freie Waldorfschule Burgweiler

abziehen ließen von ihrer Aufmerksamkeit für die Umgebung, macht Neurologen und Psychologen weltweit große Sorgen. Erklärungen im Internet schaffen nicht unbedingt Klärung im Sinne eines inneren Verstehens und Einordnens. Daher verzichtet die Freie Burgweiler Schule bewusst auf technische, elektronische Lernmittel und Medien in den Unterstufenklassen. Manches ginge schneller, aber nicht nachhaltiger. „Laufe langsamer, und Du kommst weiter“ (uraltet chinesisches Sprichwort) ist für uns gültig auch im intellektuellen Bereich in der Schule). Das Endziel einer sehr guten Bildung und der Kompetenz, sich Wissen selbstständig zu erarbeiten, auch mit modernen Medien, ist damit nicht in Frage gestellt.

Die Lehrerinnen und Lehrer sind in der Waldorfschule weit mehr als Vermittler, Ordnungshüter und Weisungsgeber. Sie sind ein Teil der Herzengemeinschaft und sind sich auch ihrer Vorbildfunktion bewusst. Werte wie Fairness, Großmut, Dankbarkeit, Geduld, Sorgfalt und Naturverantwortung sollen nicht gepredigt, sondern erlebt werden können, auch am Vorbild der Erwachsenen. Zu dieser Gruppe der Erwachsenen gehören auch die Eltern, die gerne miteinbezogen werden in das Schulleben, bei Festen, Ausflügen, handwerklichen Aktionen und auch beim Klassenzimmerpflegedienst.

Die Freie Waldorfschule Burgweiler arbeitet auf der menschenkundlichen Grundlage der Waldorfschulen. Dazu beachtet sie auch die Erfordernisse der heutigen Zeit wie Achtsamkeit auf Natur- und Umweltschutz und bezieht die neuen neurologischen, soziologischen und pädagogischen Erkenntnisse mit in ihr Konzept ein. Sehr gut formulierte Gerald Hüther¹, was Kinder heute brauchen:

*„**Vertrauen** in die eigenen Möglichkeiten, Fähigkeiten und Fertigkeiten zur Bewältigung von Problemen, **Vertrauen** in die Lösbarkeit schwieriger Situationen gemeinsam mit anderen Menschen und **Vertrauen** in die Sinnhaftigkeit der Welt und ihr Geborgen- und Gehaltensein in der Welt.“*

Freie Waldorfschule Burgweiler

Freie Waldorfschule Burgweiler
Schulstraße 12
88356 Ostrach-Burgweiler

Telefon
07585 676 00 33

Fax
07585 676 00 35

E-Mail
info@waldorfschule-burgweiler.de

Webseite
www.waldorfschule-burgweiler.de

¹ aus dem Buch: Was Kinder stärkt, Kapitel über Resilienz





II. Antrag auf Aufnahme in die Freie Waldorfschule Burgweiler

Angaben zum Kind:

Name, Vorname

Geburtsdatum

Wohnanschrift

Staatsangehörigkeit

Geschwister

Vor- und Nachname

Jahrgang

Geburtsort

Konfession

Besuchte Einrichtung/ Schule
(Klasse)

Freie
Waldorfschule
Burgweiler

Freie Waldorfschule Burgweiler
Schulstraße 12
88356 Ostrach-Burgweiler

Telefon
07585 676 00 33

Fax
07585 676 00 35

E-Mail
info@waldorfschule-burgweiler.de

Webseite
www.waldorfschule-burgweiler.de

Angaben zu den Erziehungsberechtigten

Sorgeberechtigten 1

Sorgeberechtigten 2

Name

Vorname

Geburtsdatum

Anschrift

Telefon

Mail

Beruf

Bei Aufnahme in die erste Klasse

Welchen Kindergarten besucht das Kind

Zuständige Grundschule



Bei Schulwechsel

Welche Schule und welche Klasse besucht das Kind zur Zeit?

**Freie
Waldorfschule
Burgweiler**

Freie Waldorfschule Burgweiler
Schulstraße 12
88356 Ostrach-Burgweiler

Telefon
07585 676 00 33

Fax
07585 676 00 35

E-Mail
info@waldorfschule-burgweiler.de

Webseite
www.waldorfschule-burgweiler.de

Motivation

Wieso möchten Sie Ihr Kind in die Freie Waldorfschule Burgweiler anmelden?

Alle Waldorfschulen sind auf die Mitarbeit der Eltern angewiesen. Bei einer Schule in Gründung ist diese unabdingbar. Eine Mitarbeit, je nach persönlichen Fähigkeiten und Interessen, ist in folgenden Bereichen wichtig:

- Mithilfe bei Veranstaltungen
- Raumgestaltung
- Handwerkliche Tätigkeiten
- Verwaltung, Büro
- Finanzen, Sponsoring
- Öffentlichkeitsarbeit
- Gartenarbeiten
- Bau-Planung

Bei Zustandekommen eines Schulvertrages erklärt sich jede Familie bereit, Verantwortung in einem selbstgewählten Bereich zu übernehmen.

Absichtserklärung

Ich/Wir habe/n die Absicht mein/unser Kind zum 01.08._____ an der Freien Waldorfschule Burgweiler für die _____ Klasse anzumelden.

Ort, Datum

Unterschrift(en)

Hinweise: Der Antrag ist per Mail an aufnahme@waldorfschule-burgweiler.de zurückzuschicken. Damit der Antrag weiterbearbeitet wird, soll zudem die Aufnahme-**Gebühr i.H.v. 50 Euro** an das folgende Konto bezahlt werden.

Freie Schule Linzgau e.V.

IBAN: DE15 6905 1620 0000 5978 80

BIC: SOLADES1PFD



III. Wie finanziert sich die FWS Burgweiler in den ersten 3 Jahren?

a. Finanzierung des Schulbetriebes (ab Jahr 4)

Zukünftig wird der laufende Schulbetrieb (Personalkosten, Raumkosten, Lehrmaterial...) im Wesentlichen aus 2 Quellen finanziert:

- **Landeszuschüsse** (ca. 70% der Einnahmen)
- **Elternbeiträge** (ca. 30% der Einnahmen)

Außerdem werden weiterhin **Spenden** für Schulmöbeln, Musikinstrumenten, Außenklassenzimmer... gesammelt.

b. Keine Landeszuschüsse in den Jahren 1-3!

Den Schulen in Gründung stehen allerdings in den ersten 3 Jahren keine Landeszuschüsse zu. Um diese herausfordernde Zeit zu meistern, sind junge Schulen auf die Unterstützung einer wohlwollenden Gemeinschaft angewiesen! Um die 3 ersten Jahre zu überbrücken, hat die Freie Waldorfschule Burgweiler ein **Bürgschaftsdarlehen** bei der GLS-Bank in Höhe von **500.000€** aufgenommen.

c. Wieso ein Bürgschaftsdarlehen?

So kurz nach der Gründung kann die Schule noch keine Sicherheiten vorweisen. Die GLS Bank bat der FWS Burgweiler als einzige Bank ein Gründungsdarlehen an, unter der Voraussetzung, dass sich eine Gemeinschaft an Bürgen um die Schule bildet, die durch ihre Bürgschaften das ausgezahlte Darlehen gemeinsam absichern.

d. Was ist für die Bürgen wichtig zu wissen?

Jede Person kann für einen Betrag zwischen **€500 und €3.000** bürgen. Für diese kleinere Beträge ist keine Kreditwürdigkeitsprüfung nötig. Ebenso erfolgt kein Schufa-Eintrag. Falls der „worst case“ eintreten würde, würden zuallererst die Restschulden festgestellt. Diese betragen maximal den ausgeliehenen Geldbetrag. Wahrscheinlicher ist, dass mit dem Konto-Stand ein Teil der Schulden bereits zu begleichen wäre. Die Höhe der einzelnen Bürgschaft würde dann anteilig zu den Restschulden berechnet. Sprich jeder Bürge haftet maximal in Höhe seiner Bürgschaft.

e. Andere Unterstützungsmöglichkeiten?...

Wer nicht bürgen will aber der Schule gern helfen möchte, kann gern eine **Spende** machen. **Zinsfreie Darlehen** sind ebenfalls sehr willkommen.

Freie
Waldorfschule
Burgweiler

Freie Waldorfschule Burgweiler
Schulstraße 12
88356 Ostrach-Burgweiler

Telefon
07585 676 00 33

Fax
07585 676 00 35

E-Mail
info@waldorfschule-burgweiler.de

Webseite
www.waldorfschule-burgweiler.de

SPENDE

Spendenkonto:

Freie Schule Linzgau e.V.
GLS Bank
IBAN DE07430609671281144100
BIC GENODEM1GLS

Oder über die Crowdfunding
Plattform betterplace





Freie Waldorfschule Burgweiler

Die Freie Waldorfschule Burgweiler bedankt sich im Voraus für Ihre Unterstützung!

Freie Waldorfschule Burgweiler

Freie Waldorfschule Burgweiler
Schulstraße 12
88356 Ostrach-Burgweiler

Telefon
07585 676 00 33

Fax
07585 676 00 35

E-Mail
info@waldorfschule-burgweiler.de

Webseite
www.waldorfschule-burgweiler.de

